

ZÜRICH, SCHWEIZ, 23. FEBRUAR 2017

ABB investiert in Enbala Power Networks und unterstützt Entwicklung modernster Netzsoftware

Nächste Generation von Softwarelösungen wird ABB Ability™ erweitern und Netzbetreibern eine bessere Steuerung der zunehmenden dezentralen Energiequellen ermöglichen

ABB hat heute bekanntgegeben, dass das Unternehmen in Enbala Power Networks, einen führenden Entwickler von Software für das Management von Energieversorgungsnetzen, investiert. Die Investition erfolgte durch ABB Technology Ventures, die strategische Risikokapitalgesellschaft von ABB.

Netzbetreiber müssen heute eine wachsende Zahl intermittierender und dezentraler erneuerbarer Energiequellen ins Netz einspeisen und brauchen digitale Lösungen, um diese Herausforderungen zu bewältigen. Durch sie kann das Stromnetz in Echtzeit ausgeglichen und optimiert werden, während zusätzliche Windkraft- und Photovoltaikanlagen auf Dächern hinzukommen.

ABB und Enbala arbeiten gemeinsam an der Entwicklung eines neuen Managementsystems für dezentrale Energieanlagen (DERMS – distributed energy resource management system). Das DERMS wird Energieversorgern, Energiedienstleistern und Netzbetreibern ermöglichen, dezentrale Energiequellen wie Solar- und Windkraft über den gesamten Lebenszyklus hinweg effizient zu managen. Gleichzeitig wird es den sicheren und effizienten Betrieb des Verteilungsnetzes gewährleisten und eine aktivere Beteiligung der Energieverbraucher ermöglichen.

„Wir freuen uns sehr, eine Partnerschaft mit Enbala einzugehen und in ein schnell wachsenden Innovationpionier zu investieren, der für seine bahnbrechende Software zur Steuerung und Optimierung von verteilten Energiequellen bekannt ist“, sagt Bazmi Husain, Chief Technology Officer von ABB. „Mit dieser Investition erweitern wir unser digitales ABB Ability Angebot und helfen damit unseren Kunden, ihre Möglichkeiten durch die Nutzung dezentraler Energiequellen zu maximieren.“

Die beiden Unternehmen werden auch neue Lösungen erarbeiten, um dezentrale Energiequellen nahtlos in die Mikronetzlösungen von ABB zu integrieren.

„Diese Investition durch ein führendes Technologieunternehmen wie ABB wird enormen Wert für unsere Kunden und den Sektor der dezentralen Energieversorgung schaffen“, sagt Arthur „Bud“ Vos, Präsident und CEO von Enbala. „Wir sind davon überzeugt, dass diese Partnerschaft die Innovation und operative Integration vorantreiben wird und die grossflächige Nutzung dezentraler Energie Realität werden lässt. Wir freuen uns sehr darauf, mit ABB in dieser strategischen Initiative zusammenzuarbeiten.“

ABB (ABBN: SIX Swiss Ex) ist ein global führendes Technologieunternehmen in den Bereichen Elektrifizierungsprodukte, Robotik und Antriebe, Industrieautomation und Stromnetze mit Kunden in der Energieversorgung, der Industrie und im Transport- und Infrastruktursektor. Aufbauend auf einer über 125-jährigen Tradition der Innovation gestaltet ABB heute die Zukunft der industriellen Digitalisierung und treibt die Energiewende und die Vierte Industrielle Revolution voran. Das Unternehmen ist in mehr als 100 Ländern tätig und beschäftigt etwa 132.000 Mitarbeitende. www.abb.com



ABB Technology Ventures (ATV) ist die strategische Risikokapitalgesellschaft von ABB. Sie investiert in vielversprechende Industrietechnologien und in Energieunternehmen, die von den umfassenden F&E-Ressourcen, den weltweiten Vertriebskanälen und weitreichenden Partnerschaften von ABB profitieren können. ATV hat rund USD 200 Millionen in unterschiedliche Technologien investiert.

Ansprechpartner für weitere Informationen:

Media Relations
Tel: +41 43 317 65 68
media.relations@ch.abb.com

ABB Ltd
Affolternstrasse 44
8050 Zurich
Switzerland